Presseinformation

1. Oktober 2009

„Lange Nacht der Museen" in Niederösterreich

93 Museen und Galerien beteiligen sich am 3. Oktober

Zum mittlerweile bereits zehnten Mal öffnen am Samstag, 3. Oktober, bei der vom ORF veranstalteten „Langen Nacht der Museen" insgesamt 650 Museen, Kulturinstitutionen und Galerien in ganz Österreich sowie in Liechtenstein, Slowenien und der Slowakei ihre Tore, was einen neuen Teilnehmerrekord bedeutet. In Niederösterreich sind es 93 Häuser vom NÖ Landesmuseum bis zur örtlichen Feuerwehrschau, vom Kulturschloss bis zur Burgarena und von der Gemäldegalerie bis zur Motorrad-Sammlung, die wieder Zehntausende Besucher erwarten lassen.

Sammelplatz für alle BesucherInnen im niederösterreichischen Zentralraum ist der „Treffpunkt Museum" am Rathausplatz in St. Pölten und am Franz-Zeller-Platz in Krems, die hier ausgegebenen Tickets gelten von 18 bis 1 Uhr als Eintrittskarte für alle beteiligten Museen bzw. Galerien und in St. Pölten, Krems, Mautern und Traismauer.

In Krems etwa lädt die Kunsthalle zu Workshoppräsentationen, einer Sonderführung, einer Lesung, Bildvorträgen und der Möglichkeit, selbst Porträts zu gestalten, das Karikaturmuseum zu Führungen, Signierstunden und einem Kunsterlebnis für die ganze Familie, die Factory zu einer Performance, das Forum Frohner zu einer Lesung und das Krenek Forum zum Familienworkshop „Jonny spielt auf".

Aber auch außerhalb des niederösterreichischen Zentralraums nimmt heuer wieder eine Vielzahl an Museen an der „Langen Nacht der Museen" teil: So wird auch in Baden ein eigener Shuttledienst angeboten, der das Arnulf Rainer Museum (mit persönlichen Siebdrucken, einem Künstlergespräch, einer Lesung, Filmen über Arnulf Rainer und einem „Offenen Atelier"), das Badener Puppen- und Spielzeugmuseum (wo ein Jazz-Ensemble „die Puppen tanzen lässt"), das Beethovenhaus (mit einer Lesung aus Briefen des Komponisten), den Kunstverein Baden (mit einer Ausstellung von Andrew Tetzlaff), das Rollettmuseum (wo man im Rahmen der Schau „China: alte und neue Kunst" seinen Namen in chinesischen Schriftzeichen kalligrafieren lassen kann) und das Kaiser Franz Josef Museum (mit Führungen und einem von SchülerInnen gestalteten Musikprogramm) verbindet.

Im Brandlhof in Radlbrunn beginnt die „Lange Nacht" bereits am Nachmittag mit einem Malworkshop für Kinder, in den Abendstunden lässt Günter Stockinger vor den Augen der Besucher eine Kellerkatze aus Holz entstehen. Musikalisch begleitet wird der Abend mit Weinviertler Volksmusik von den Flohhüpfern; in den Gaststuben werden regionale Schmankerln und Weine serviert.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Der Kulturpark Eisenstraße bietet insgesamt 13 Museen auf: in Scheibbs den Rathaussaal mit der Ausstellung „Eisengewand", Stadtarchiv und Schützenscheibenmuseum mit „Unser Gwand", die Stadtbücherei mit „Sprach-Gewand(t)", die Katholische Studentenverbindung Ötscherland mit der Ausstellung „Studentisches Gewand" sowie das Keramik Museum Scheibbs mit Führungen und lustigen Geschichten. In Lunz am See öffnen Hammerherren- und Handarbeitsmuseum im Amonhaus ihre Pforten für die Zeitreise „Wer ist Liunza von Montanis?", im Feuerwehrmuseum in Purgstall an der Erlauf gibt es ein Kinderprogramm mit Rundfahrten des Feuerwehroldtimers und Zielspritzen mit einer Karrenspritze. Im Museum im Ledererhaus wird im Rahmen der Sonderausstellung „Imkern im Wandel der Zeit" zu Filmvorführungen und einer eigenen Bienenwachswerkstatt für Kinder geladen. In Waidhofen an der Ybbs bietet das 5e Museum neben der Sonderausstellung „Die Waffen der Frau - Mode, Mieder im Museum" Musik in der Schwarzen Kuchl und veranstaltet das Schaukraftwerk Schwellöd Führungen und eine Oldie-Disco. In Göstling an der Ybbs können Kinder und deren Eltern mit Fackeln durch die Erlebniswelt Mendlingtal wandern, auch das FeRRUM in Ybbsitz wird mittels Taschenlampen bei Nacht erkundet. In Opponitz schließlich schaltet das Sichelmuseum „Hammer am Bach" mittels Transmission die funktionsfähigen Hämmer und Pressen ein.

„100 Jahre Luftfahrt in Fischamend" lautet das Generalthema in Fischamend, wo Heimatmuseum, Luftfahrtausstellung und Feuerwehrmuseum u. a. zu einer Lesung aus dem Buch „Luftfahren unterm Doppeladler" und zur Präsentation der Video-Dokumentation über den „Historischen Flugtag" im Juni einladen.

In Hainburg startet in der Kulturfabrik „Eine Haydn-Tour", werden im Stadtmuseum im Wienertor und auf der Burg Lesungen abgehalten, erklingen im Karner Gregorianische Choräle und wird die Sonderbriefmarke für die Landesaustellung 2011 vorgestellt. Auf Kinder wartet ein „Betty Bernstein Programm" mit Kutschenfahrten, einem Märchenerzähler und Gruselgeschichten im Wasserturm.

Im Kunst Raum Niederösterreich im Palais NÖ in Wien gibt es Führungen durch die aktuelle Ausstellung „Fortsetzung folgt" sowie einen Auftritt der Heimwehtropfen mit verzaubernden und verschmitzten Stücken.

Ein Potpourri aus Literatur und Musik unter dem Titel „Wein und Inspiration" wird im Museumszentrum Mistelbach (MZM) geboten, während Kinder unter dem Motto „So bunt kann die Nacht sein" Farbexperimente im Atelier des MZM unternehmen können.

Schließlich sind in Wiener Neustadt fünf Museen mit einem Kombiticket zu erkunden: das Bürgerkorps-Museum mit historischen Waffen und Uniformen, das Flugmuseum Aviaticum, wo mutige Besucher den Flugsimulator ausprobieren können, das Stadtmuseum, wo im Rahmen der „Langen Nacht" erstmals der Corvinusbecher präsentiert wird, das Industrieviertel-Museum mit einem Vortrag über Mineralien und Schmucksteine sowie die

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Ausstellungskirche St. Peter an der Sperr, wo die Ausstellung „Herbstliches" mit Werken der Wiener Neustädter Künstlervereinigung eröffnet wird.

Nähere Informationen und das detaillierte Programm unter http://langenacht.orf.at/.

E-Mail: presse@noel.gv.at